

Abo-Bestellung

Mit einem Abonnement für 4 Stücke haben Sie gute Karten:



Sie sparen bis zu 30% des Preises. Sie reservieren Ihren festen Platz für jeweils Do., Fr., Sa. oder So., also kein Warten an der Kasse. Ihr Abo können Sie verleihen, und es ist das ideale Geschenk!
Abo-Telefon: 040 - 602 32 83

An VB Thalia
Frau Rita Pietschmann
Maike-Harder-Weg 19
22399 Hamburg

Ich bestelle ... Abonnement(s)
zum Preis von je € ...
Besonderer Wunsch:

Name:

Anschrift:

Telefon/Email:

Ich ermächtige Sie,
den fälligen Betrag abzubuchen von meinem

Konto:

Bank:

BLZ:

Datum, Unterschrift:

Anfahrt, Karten

Anschrift

Theater an der Marschnerstraße
Marschnerstr. 46, 22081 Hamburg

U-Bahn

Mit der U3 ab Hauptbahnhof in 8 Min.
bis Station "Hamburger Straße",
dann 5 Minuten Fußweg.



Busse

Schnellbus 37 bis Hamburger Str.
oder Bus 261 bis Glückstraße.

Parken

Parkmöglichkeiten nennen wir Ihnen gern.

Eintrittspreise in €

Reihe 01-09	Karte 13,-	Abo 36,- (4 Stücke)
Reihe 10-13	Karte 10,-	Abo 28,- (4 Stücke)
Reihe 14-16*	Karte 6,-*	Abo 20,- (4 Stücke)

* Für Besucher unter 18 Jahren frei!

Karten-Bestellung: karten@vb-thalia.de

Thalia-Telefon: 040 - 61 16 96 26

Theater-Telefon: 040 - 29 26 65



Abonnements

Wer einen neuen Abonnenten wirbt, erhält eine Freikarte für eines unserer Stücke. Gäste, die Abonnenten begleiten, erhalten 1€ Ermäßigung auf ihre Karte. Der Abo-Preis wird im Voraus entrichtet. Das Abo ist übertragbar. Einen eventuellen Tausch auf einen anderen Tag erledigen wir kostenlos für Sie.

Abonnements und 1. Vorsitzender:

Rita und Rainer Pietschmann,
Maike-Harder-Weg 19, 22399 Hamburg
Tel.: 040 - 602 32 83, vb.thalia@gmx.de

Geschäftsstelle:

Thomas Hein, 040-33 98 05 73, info@vb-thalia.de

Barrierefreier Zugang zum Theater und zum Behinderten-WC. Infrarot-Hörgeräte werden kostenlos an der Garderobe ausgeliehen.

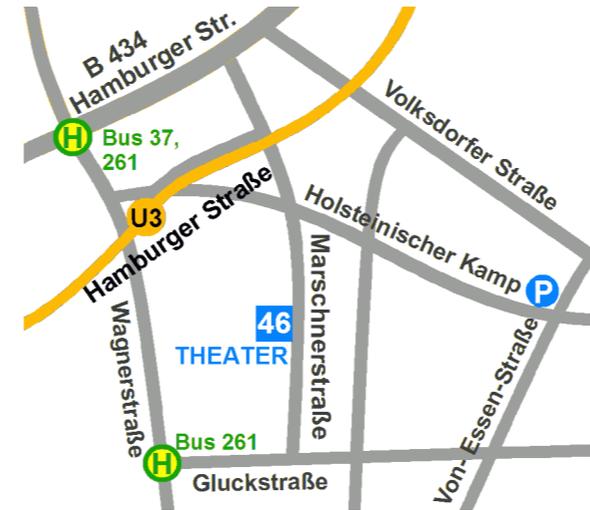
Herausgeber: Amateurtheater VB Thalia von 1879 e.V.

1. Vorsitzender: Rainer Pietschmann

Redaktion und Layout: Thomas Hein

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Stadtplan, Sitzplan



Bühne	
13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 1
16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 2
17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 3
18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 4
19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 5
13 € 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 6
19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 7
20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 8
19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 9
18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 10
10 € 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 11
20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 12
18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 13
19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 14
6 € 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 15
17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1	Reihe 16

Eingang links Eingang rechts

Liebes Publikum

Mit einer turbulenten Verwechslungskomödie für die ganze Familie begrüßen wir Sie zur neuen Spielzeit! Anschließend erwartet Sie eine niederdeutsche Komödie, ein spannendes Schauspiel und eine so gar nicht alltägliche Farce.

Obwohl wir die Preise für einen Teil der Plätze maßvoll anheben mussten, haben wir die Abo-Preise für Sie unverändert gelassen. Jetzt lohnt es sich für Sie also ganz besonders, ein Abonnement zu nehmen. Auf dem linken Abschnitt finden Sie die vielen Vorteile und den Bestellschein.

Die Hamburger Theaternacht 2013

Am 07. September von 19-24 Uhr beteiligt sich das Theater an der Marschnerstraße zum sechsten Mal an der Theaternacht. Die VB Thalia und andere Amateur Bühnen spielen nacheinander eine Szene aus Gretchen 89ff. in ihren eigenen Interpretationen. Außerdem ist eine Stunde mit Improvisationen geplant.

Karten für die Theaternacht erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Theaters oder in allen bekannten Vorverkaufsstellen.



„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ *Karl Valentin*

Und ich darf hinzufügen:
Für Sie tun wir es gern!

Rainer Pietschmann
1. Vorsitzender



Amateurtheater **THALIA** im
Theater an der Marschnerstraße

2013 SPIELPLAN 2014

www.thalia-hamburg.de

Stück 1

17. bis 20. Oktober 2013

HEXENSCHUSS oder der Bandscheibenvorfall

Verwechlungskomödie von John Graham

Regie: Thomas Hein

Der auf sein frommes Image bedachte TV-Moderator Peter erleidet in der Badewanne seiner Geliebten Sabine einen schweren Hexenschuss und steckt dort fest. Da wünscht man sich weder einen Klavierstimmer im Haus noch Ehemann Leonard, der unerwartet heimkehrt.

Damit weder sie noch Peter auffliegen, muss Sabine ihren Mann vom Badezimmer fernhalten. Aber wie will sie ihm den Bereitschaftsarzt erklären und wie Peters dominante Agentin?

Während sich die Wohnung mit Besuchern füllt, hagelt es Lügen und Verwechslungen, bis Sabine selber im wachsenden Chaos untergeht. Doch auch Leonard hat etwas zu verbergen, und „die Bombe platzt“ ausge-rechnet, als endlich Ruhe einkehrt.

Vorverkauf ab 29. August 2013

Stück 2

23. bis 26. Januar 2014

Dat is Chefsaak

Niederdeutsche Komödie von Elke Woltering

Regie: Margrit Hein, Birgit Alsdorf

Michael, ein Gastwirt, bewirtschaftet mit seiner Verlobten Steffi und seinem Freund Paul und zwei Angestellten den Ferienhof.

Paul bittet Michael darum, für einen Tag den Chef spielen zu dürfen, weil er seiner neuen Freundin imponieren möchte. Diese kommt gleich mit ihren Eltern und bringt damit einiges durcheinander.

Als dann auch noch ein Logierbesuch und ein Hoteltester unangemeldet auftauchen, nimmt das Durcheinander seinen Lauf. Ist Steffi mit Paul oder Paul mit dem weiblichen Gast zusammen, oder ist Michael doch nicht der Bräutigam von Steffi? Daran sind besonders Sarahs Eltern interessiert.

Wie immer in Lustspielen nimmt alles sein gute Ende.

Vorverkauf ab 28. November 2013

Stück 3

20. bis 23. März 2014

GEFÄHRLICHES SPIEL

Schauspiel von David Lawton

Regie: Peter Lewerenz

Es soll mal wieder spannend werden: Intrigen, Psychospielchen, Mord und Angst. Das Schauspiel „Gefährliches Spiel“ bietet all das.

Gastgeber & Sadist Jason Bradbury hat sich seine „liebsten“ Verwandten und Bekannten in seine Zweitwohnung eingeladen, um einen Abend lang zu beweisen, dass Menschen ihr wahres Gesicht zeigen, wenn man sie nur genügend demütigt.

Natürlich hat er recht, muss jedoch letztlich erkennen, dass er dieses Mal zu weit gegangen ist.

Vorverkauf ab 30. Januar 2014

Beginn für alle unsere Veranstaltungen:

Donnerstags um 19:30 Uhr
Freitags um 19:30 Uhr
Sonnabends um 19:30 Uhr
Sonntags um 18:00 Uhr

Stück 4

8. bis 11. Mai 2014

Kundendienst

Farce von Curth Flatow

Regie: Petra Schwarz

Kann man einen Mann dafür ins Gefängnis bringen, dass er versucht hat, es allen recht zu machen? Erleben Sie die Geschichte von Gilbert Dumont. Da war zuerst seine über alles geliebte Gattin, mit einem kostspieligen Lebensstil, der nach und nach seinen finanziellen Rahmen sprengte.

Dann war da sein Chef, der von ihm als Kosmetikvertreter im Außendienst mehr Umsatz erwartete und ihm empfahl, sich dafür etwas mehr um die Kundinnen zu kümmern. Gilbert erwies sich einmal mehr als sehr einfallsreich und führte die Damen zum Essen aus, ging mit ihnen zum Tanzen, fuhr mit ihnen ins Wochenende... Sein besonderer Kundendienst und sein Charme bei der Damenwelt sorgten schnell für eine stetige Steigerung des Umsatzes. Doch dafür wollten einige Kundinnen ihren Vertreter ganz exklusiv für sich. Gilbert aber konnte so schlecht „nein“ sagen und sah sich alsbald mit zwei weiteren Damen verheiratet...

Eine Weile konnte er sich seine Zeit einteilen und es seinen Angetrauten recht machen. Dann aber erfuhren die Frauen durch einen Zufall von der Existenz ihrer jeweiligen Konkurrentinnen... Eine scheinbar aussichtslose Situation für den „armen Kerl“? Wie gut, dass Gilbert zu dieser Zeit bereits im Gefängnis ist und seinem Wärter und uns nun seine Geschichte erzählen kann...

Vorverkauf ab 27. März 2014

Spielzeit 2013/2014

